

Medieninformation

Fällanden, 7. Februar 2017

SICHERHEIT 2017 in Zürich

Neues Messeerlebnis an der SICHERHEIT 2017

Die SICHERHEIT 2017 in Zürich macht das Thema Sicherheit erlebbar. Mit verschiedenen Themenparks und Gedankeninseln schafft sie ein einzigartiges Messeerlebnis sowie eine unverzichtbare Plattform für die Pflege und das Knüpfen persönlicher Kontakte.

Wer stehenbleibt, kommt nicht weiter. Diese Erkenntnis zieht alle zwei Jahre rund 10'000 Besucherinnen und Besucher zur SICHERHEIT, der massgebendsten und umfassendsten Leistungsschau der Schweizer Sicherheitsbranche. Vom 14. bis 17. November 2017 öffnet die SICHERHEIT 2017 wieder ihre Tore. Auch sie ist nicht stehengeblieben und wartet mit vielen neuen Plattformen auf, die das Thema Sicherheit in all seinen Facetten erlebbar machen – interaktiv, frisch und voller Innovationen, Entdeckungen und Erlebnissen.

Vom «History-Tunnel» zum «Innovationspark»

Jedes Produkt und jede Dienstleistung der Sicherheitsbranche erzählt eine Geschichte. Sie hilft zu verstehen, weshalb die Lösungen der Gegenwart so sind, wie sie sind. Der «History-Tunnel» an der SICHERHEIT 2017 wird den Messebesuchern anhand verschiedenster Beispiele die Entwicklungen und Prozesse von den ursprünglichen Gefahren und Risiken bis hin zu den aktuellsten Lösungen aufzeigen.

Wir sollten uns jedoch nicht nur an der Vergangenheit und Gegenwart orientieren. Entscheidend ist auch der Blick in die Zukunft. Darin sind wir Schweizer gut: Unser Land verfügt über eine beeindruckende Innovationskraft und zeichnet sich durch eine hohe Effizienz aus. Der geleistete Input generiert bei uns Eidgenossen im internationalen Vergleich übermässig viel Output. Doch um den dadurch steigenden Anforderungen und Ansprüchen gerecht werden zu können, braucht die Schweizer Sicherheitsbranche dringend eine geeignete Plattform für Innovationen. Deshalb lanciert die SICHERHEIT 2017 erstmals den «Innovationspark SICHERHEIT». Dort erhalten Aussteller, Start-up-Unternehmen und Hochschulen eine Möglichkeit, ihre Innovationen den Besuchern, Kongressteilnehmern und anderen Ausstellern präsentieren zu können.

Wertvoller Gedanken- und Wissensaustausch

Unter den Ausstellern ist das Interesse an diesen neuen Plattformen gross, denn sie schaffen nicht nur ein einzigartiges Messeerlebnis, sondern bieten auch viele Möglichkeiten für die Pflege und das Knüpfen persönlicher Kontakte. Genau dafür ist eine renommierte Fachmesse wie die SICHERHEIT 2017 unverzichtbar. Zudem ist es der SICHERHEIT 2017 ein zentrales Anliegen, den Gedanken- und Wissensaustausch zu fördern. Deshalb lanciert die Messe verschiedene Gedankeninseln, wo Fragen und Ideen von Besuchern, Ausstellern, Studenten, Journalisten und Kongressteilnehmern festgehalten werden können. Vielleicht resultiert daraus eine Innovation, die bei einer späteren SICHERHEIT im Innovationspark ausgestellt werden kann.

Auch der SICHERHEITS-Fachkongress, als zentraler und bewährter Bestandteil der SICHERHEIT, fördert diesen Wissensaustausch. Und auch er ist nicht stehengeblieben. Um den Bedürfnissen von Besuchern, Ausstellern und Kongressteilnehmern künftig noch besser gerecht werden zu können, wird der Fachkongress mittels eines Raum-im-Raum-Konzepts komplett in die Messe integriert. Der SICHERHEITS-Fachkongress 2017 findet neu in den Hallen 3 und 5 statt und es ist ein optimiertes Programm in Arbeit, das mehr Zeit für den kombinierten Besuch von Kongress und Messe ermöglicht. In den zwölf geplanten Kongressmodulen werden wiederum praxis- und lösungsorientierte Vorträge von höchster Qualität und mit renommierten Referenten angeboten. Details zum Programm werden ab Juni 2017 erhältlich sein.

Von der Branche getragen und unterstützt

Getragen und mit Fachwissen unterstützt wird die SICHERHEIT 2017 wiederum von den wichtigsten Schweizer Branchen- und Fachverbänden wie dem SES (Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen), VSSB (Verband Schweizerischer Schloss- und Beschlägefabricanten), swiss safety (Verband Schweizer PSA-Anbieter) und der SSI (Schweizerische Vereinigung unabhängiger Sicherheitsingenieure und –berater).

Übrigens: Laufend aktualisierte Informationen zur SICHERHEIT 2017 gibt es unter www.sicherheit-messe.ch.

Kontakt für weitere Informationen zur Messe SICHERHEIT:

Exhibit & More AG, Postfach 185, 8117 Fällanden

Heinz Salzgeber, Messeleiter und Lea Maurer, Kommunikationsverantwortliche

Telefon +41 (0)44 806 33 99, info@sicherheit-messe.ch, www.sicherheit-messe.ch

Kontakt für weitere Informationen zum SICHERHEITS-Fachkongress:

SAVE AG, Markus Good, Tittwiesenstrasse 61, 7000 Chur

Telefon: +41 (0)43 819 16 40, info@save.ch, www.save.ch